

Mittwoch, 22. November 2017

Red Dragons gewinnen gegen TSG Bergedorf

Basketball-Team von Coach Lars Bothe siegt mit 70:54

Königs Wusterhausen. Nach fünf Niederlagen in Folge konnte Basketball-Regionalligist Red Dragons wieder einmal einen Sieg verbuchen. Klar mit 70:54 wurde in der Dinter-Halle Aufsteiger TSG Bergedorf besiegt.

Von Beginn an übten die Gäste aus Hamburg viel Druck auf die Dragons aus, die schnell mit 0:3 hinten lagen. Erst nach vier Minuten erzielte Dmitrij Hasenkampf die ersten Zähler für sein Team. Durch eine clevere Spielweise konnten sich die Bergedorfer – angetrieben durch ihren Punktgarant William Barnes (23 Zähler) – bis zur Halbzeit eine 38:28-Führung herausarbeiten.

Nach dem Seitenwechsel übernahmen die Hausherren das Zepter. Am Korb war es Nico Dräger, der die Aufholjagd eröffnete und nach einem erneutem Assist von Paul Giese zum 47:47 ausgleichen konnte (28.). Sehr auffällig geriet die Offensive der Gäste in der Schlussphase der Partie ins Stocken, während die Dragons Punkt für Punkt die Führung ausbauten. In den letzten vier Minuten konnte Bergedorf keinen Punkt mehr erzielen. Die Red Dragons nutzten diese Schwächephase gnadenlos aus und beendeten mit einem 16-Punkte-Vorsprung eine lange sieglose Phase.



War mit 20 Punkten erfolgreichster Werfer bei den Red Dragons: Nico Dräger (l). FOTO: O. SCHWANDT

„Es war ein Sieg, der nicht zwingend aus einem guten Spiel hervorging“, so Co-Trainer Matthias Stremmlau, der den verhinderten Chefcoach Lars Bothe an der Seitenlinie vertrat, „jedoch hat er einiges an Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten zurückgegeben.“ Nun gilt es am kommenden Wochenende (25. November, 19 Uhr) beim Tabellenletzten TuS Ebstorf nachzulegen. „Auch wenn der Aufsteiger bisher sieglos in der Liga ist, dürfen wir mit dem Sieg im Rücken nicht leichtsinnig in die Partie gehen“, warnt Stremmlau. *nog*

Red Dragons: Dräger (19 Punkte), Schmidt (11), Hasenkampf, Schoeps (je 10), Diallo (7), P. Giese, Scholtes (je 6), Düring (1), Tetzner, Pamuk